



Klavier

LEISTUNGSABZEICHEN

Kontakte:
Landesdirektion Deutsche und ladinische Musikschulen
Amba Alagi Str.10
www.musikschule.it
Fachgruppenleiterin der Fachgruppe Tasteninstrumente
Iryna Kyrylovska
E-Mail: iryna.kyrylovska@schule.suedtirol.it



Musikschulen



Informationen zum Erwerb der Leistungsabzeichen in den Fächern:

Akkordeon, Blockflöte, Gitarre, Hackbrett, Harfe, Klavier, Kontrabass, Orgel, Steirische Harmonika, Violine/Viola, Violoncello, Zither

Zulassungskriterien

Grundsätzlich können sich alle interessierten Musikerinnen und Musiker jeglichen Alters zu den Prüfungen der Leistungsabzeichen anmelden.

Die bestandene Theorieprüfung in Bronze, Silber und Gold ist Voraussetzung zur Teilnahme an den entsprechenden praktischen Prüfungen.

Die Anmeldung zur praktischen Prüfung für die Sommersession kann auch ohne Nachweis der Theorieprüfung erfolgen, jedoch muss sie zum Zeitpunkt der praktischen Prüfung positiv absolviert und belegbar sein.

Es ist nicht zwingend, die Reihenfolge der Leistungsstufen einzuhalten.

Anmeldung

Die Anmeldung zu den praktischen Leistungsabzeichen (LAZ) in Junior (*außer Violine/Viola, Violoncello*), Bronze, Silber und Gold in den Fächern: Akkordeon, Blockflöte, Gitarre, Hackbrett, Harfe, Klavier (nur B/S/G), Kontrabass, Orgel, Steirische Harmonika, Violine/Viola, Violoncello und Zither erfolgt über die betreffenden Lehrpersonen mit Lasis-Zugang.

Privatisten*innen wenden sich bitte an eines der Musikschulsekretariate.

- Die Anmeldung zu den LAZ in „Junior“ (*außer Violine/Viola, Violoncello*) erfolgen an den Direktionen der jeweiligen Musikschulen.

- Die Anmeldungen in „Bronze/Silber/Gold“ sind für alle Fachgruppen bis zum 30. Tag vor Beginn der Prüfungssession möglich und werden jeweils 60 Tage vor Beginn der Prüfungssession freigeschalten.

Prüfungskommissionen

Die Prüfungskommissionen werden auf Vorschlag der zuständigen Fachgruppenleiter/innen von der Landesmusikschuldirektorin ernannt.

Bewertung

Prädikat	Punktezahl (betrifft nur die Fächer Hackbrett, Steirische Harmonika, Zither)
Ausgezeichnet	91-100
Sehr gut	81-90
Gut	71-80
Bestanden	61-70
Nicht bestanden	Unter 60

Zwischen den theoretischen und praktischen Prüfungsteilen findet keine Verknüpfung der Bewertung statt.

Kandidaten/innen, welche die praktische Prüfung nicht bestehen, können diese erst im folgenden Schuljahr wiederholen.

Verleihungen

Nach absolvierter Prüfung erhalten alle Kandidaten*innen eine Urkunde und ein Abzeichen der Landesdirektion deutsche und ladinische Musikschulen.

Prüfungsprotokoll

Für jede/n Kandidaten/in wird ein Prüfungsprotokoll über die Prüfung angelegt, welches in der Landesmusikschuldirektion archiviert wird.

Privatisten

Als Privatisten*innen gelten all jene LAZ-Anwärter*innen, welche nicht an einer Musikschule der Landesdirektion inskribiert sind. Diese melden ihren Bedarf über das Sekretariat der austragenden Musikschule an.

Öffentliche Prüfungen

Sämtliche künstlerische Teile der Prüfung sind in allen Leistungsstufen öffentlich zugänglich.

LEISTUNGSSTUFE Junior



- Die Prüfungen zu den LAZ in Junior werden an den einzelnen Musikschulen ausgetragen.
- Der Zeitpunkt der Prüfungen wird durch die jeweilige Direktion festgelegt.
- Die Anmeldung erfolgt über das Sekretariat der betreffenden Musikschulen oder über ein digitales Formular.

Klavier

1	Spieldauer	5 Minuten (ohne Tonleitern)
2	Programm	* Tonleitern Dur, eine Oktave, in paralleler Bewegung, bis 2# & 2b * Eine Etüde * Zwei Stücke freier Wahl verschiedener Stilepochen
3	Anmerkung	Die Stücke müssen nicht auswendig gespielt werden. Ein Stück kann Kammermusik mit Partner/innen beinhalten. Es müssen zwei Tonleitern gespielt werden. Eine Tonleiter wird gezogen, eine kann frei gewählt werden.
4	Lehrplanbezug	Elementarstufe E3/E4

Kontakt:
Fachgruppenleiterin der Fachgruppe Tasteninstrumente
Iryna Kyrylovskaya
E-Mail: iryna.kyrylovskaya@schule.suedtirol.it



Musikschulen

LEISTUNGSSTUFE BRONZE



Klavier

1	Spieldauer	8 – 12 Minuten (ohne Tonleitern)
2	Programm	* a) Tonleitern: Dur/Moll (Paralleltonart) melodisch und harmonisch, 1 Oktave in paralleler Bewegung, bis 2$\sharp$/2$\flat$ Dreiklang-Zerlegung Dur/Moll, in Grundstellung, 1 Oktave in paralleler Bewegung, bis 2$\sharp$/2$\flat$ * b) Eine Etüde * c) Ein Stück aus der Barock- oder Klassikepoche * f) Ein oder mehrere Stücke freier Wahl verschiedener Stilepochen
3	Anmerkung	Ein Stück kann Klavierbegleitung oder vierhändiges Spiel beinhalten, wobei der Auftritt mit den Partner/innen (vorzugsweise Schüler/innen) zusammen stattfinden muss. Alle Tonleitern, Dreiklang-Zerlegungen und wenigstens ein Programmpunkt sollten auswendig gespielt werden. Es müssen zwei Tonleitern gespielt werden. Eine Tonleiter wird gezogen, eine kann frei gewählt werden.
4	Lehrplanbezug	Unterstufe U3/U4

Kontakt:
 Fachgruppenleiterin der Fachgruppe Tasteninstrumente:
 Iryna Kyrylovskaya
 E-Mail: iryna.kyrylovskaya@schule.suedtirol.it



Musikschulen

LEISTUNGSSTUFE SILBER



Klavier

1	Spieldauer	12 – 18 Minuten (ohne Tonleitern)
2	Programm	* a) Tonleitern: Dur/Moll (Paralleltonart) melodisch und harmonisch, 2 Oktaven in paralleler Bewegung bis 4$\sharp$/4b Dreiklang-Zerlegung Dur/Moll, (Paralleltonart) in Grundstellung, 2 Oktaven in paralleler Bewegung, bis 4$\sharp$/4b * b) Eine Etüde * c) Ein Stück aus der Barock- oder Klassikepoche * d) Ein oder mehrere Stücke freier Wahl verschiedener Stilepochen
3	Anmerkung	Originalliteratur (keine Arrangements) Ein Stück kann Klavierbegleitung oder vierhändiges Spiel beinhalten, wobei der Auftritt mit den Partner/innen (vorzugsweise Schüler/innen) zusammen stattfinden muss. Alle Tonleitern, Dreiklang-Zerlegungen und wenigstens ein Programmpunkt sollten auswendig gespielt werden. Es müssen zwei Tonleitern gespielt werden. Eine Tonleiter wird gezogen, eine kann frei gewählt werden.
4	Lehrplanbezug	Mittelstufe M3/M4

Kontakt:
 Fachgruppenleiterin der Fachgruppe Tasteninstrumente
 Iryna Kyrylovskaya
 E-Mail: iryna.kyrylovskaya@schule.suedtirol.it



Musikschulen

LEISTUNGSSTUFE GOLD



Klavier

1	Spieldauer	18–22 Minuten (ohne Tonleitern)
2	Programm	* a) Tonleitern: Alle Dur/Moll–Tonarten (Paralleltonart) melodisch und harmonisch, 4 Oktaven in paralleler Bewegung Alle Dreiklang–Zerlegungen Dur/Moll, (Paralleltonart) in Grundstellung, 4 Oktaven in paralleler Bewegung Einfache Kadenz (I, IV, V, I,) * b) Eine Etüde * c) Ein Stück aus der Barock– oder Klassikepoche * d) Ein oder mehrere Stücke freier Wahl verschiedener Stilepochen
3	Anmerkung	Ein Stück kann Kammermusik, Liedbegleitung oder vierhändiges Spiel beinhalten, wobei der Auftritt mit den Partner/innen (vorzugsweise Schüler/innen) zusammen stattfinden muss. Alle Tonleitern, Dreiklang–Zerlegungen und wenigstens ein Programmpunkt sollten auswendig gespielt werden. Es müssen zwei Tonleitern gespielt werden. Eine Tonleiter wird gezogen, eine kann frei gewählt werden. Die Kadenzen werden in derselben Tonart, wie die Tonleitern gespielt.
4	Lehrplanbezug	Oberstufe O3/O4

Kontakt:
 Fachgruppenleiterin der Fachgruppe Tasteninstrumente
 Iryna Kyrylovskaya
 E-Mail: iryna.kyrylovskaya@schule.suedtirol.it



Musikschulen